Objekttyp:	TableOfContent
Zeitschrift:	Wechselwirkung : Technik Naturwissenschaft Gesellschaft
Band (Jahr): Heft 19	5 (1983)
PDF erstellt a	am: <b>17.09.2024</b>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

#### Impressum WECHSEL WIRKUNG

ISSN 0172 - 1623

WECHSELWIRKUNG erscheint vierteljährlich im Verlag Reinhard Behnisch

Verlag und Redaktion:

Gneisenaustr. 2, D-1000 Berlin 61, Tel.: 030/691 20 32

Bürozeiten: Montag bis Freitag 10-18 Uhr

Heftredaktion: Reinhard Behnisch (verantwortlich), Christian v. Borczyskowski, Paula Bradish, Stefan Labbé, Herbert Mehrtens, Bernd Meißner, Franz Plich, Reiner Raestrup, Wilfried Schroeder, Rainer Stange, Ulrich Tietze.

Abonnement: DM 20, für vier Hefte (ink. Versandkosten) gegen Rechnung und Vorauszahlung auf das Postscheckkonto Reinhard Behnisch Berlin W Nr. 3831 65 – 108 (BLZ 100 100 10). Dies gilt auch für Auslandsabonnements.

Einzelheftbestellungen: Einzelheftbestellungen sind an die Redaktion zu richten (zuzügl. Versandkosten). Bei einer Abnahme von mindestens zehn Heften pro Ausgabe gewähren wir einen Wiederverkaufsrabatt von 20%

Buchhandelsauslieferung für BRD und Ausland: Prolit-Buchvertriebsges. mbH, Daubringerstr. 32, Postfach 11 65, D-6304 Lollar

**Buchhandelsauslieferung für West-Berlin:** Regenbogen-Buchvertrieb GmbH, Seelingstr. 47, D-1000 Berlin 19

Die Auslieferung an den Buchhandel erfolgt zu den üblichen Bedingungen. Bei Festabonnements des Buchhandels wird ein zusätzlicher Rabatt von 5 % gewährt.

Auslieferung für Naturkostläden: pala-verlag GmbH, Schloßgraben 21, Postfach 51, D-6117 Schaafheim

Satz: Ute Erb, 1000 Berlin 41, Druck: Oktoberdruck, 1000 Berlin 36 Auflage: 7500

Die Wiedergabe und der Nachdruck von Artikeln aus WECHSELWIR-KUNG ist unter Quellenangabe und Zusendung eines Belegexemplares erwünscht. Die Redaktion fordert zur Einsendung von Manuskripten auf, kann aber für sie keine Gewähr übernehmen.

Redaktionsschluß für Nr. 20: 30.12.1983 Letzter Einsendeschluß für Artikel: 15.12.1983

# Kontakte

Unsere Kontakte dienen der inhaltlichen Mitarbeit an der WECHSEL-WIRKUNG. Adressenänderungen, Abonnementbestellungen etc. bitte direkt an die Berliner Redaktion richten.

Aachen: Bernd Bruch, Südstr. 26, 5100 Aachen

Bielefeld: Abel Deurig, Ehlentruper Weg 81, 4800 Bielefeld 1

Bonn: AK-Rationalisierung, Thomas Herrmann, Eduard-Pflüger-Str. 42, 5300 Bonn 1

Braunschweig: Harald Schweingruber, Korfestr. 15, 3300 Braunschweig Bremen: Carl Maywald, Fachsektion Physik (NWI) Universität Bremen, Achterstraße, 2800 Bremen, Tel. 0421/218 22 13

Frankfurt: Engel Schramm, Nesenstr. 6, 6000 Frankfurt 1

Essen: Katalyse-Technikergruppe, c/o Humanistische Union, Kronprinzenstr. 15, 4300 Essen 1, Tel. 0201/233 287

Hamburg: C. Simon, Oelkersallee 29, 2000 Hamburg 50

Hannover: Heinz Hülsheger, Kirchröderstr. 4, 3000 Hannover 61, Tel. 0511/55 33 81

Kiel: Jan Robert Bloch, Fleethörn 63, 2300 Kiel 1, Tel. 0431/929 99

Köln: Jörg Hallerbach, Branderstr. 86, 5064 Rösrath Marburg: AG Soznat, Ernst-Giller-Str. 5, 3550 Marburg

München: Bertram Wohak, Salzstr. 27, 8034 Germering 1

Nürnberg: Eckehard Schmidt, Postfach 4616, Dallinger Str. 1,

8500 Nürnberg 1

Oldenburg: Falk Rieß, Universität Oldenburg, Fachbereich IV, Postfach 2503, 2900 Oldenburg

Osnabrück: Gerhard Becker, Uhlandstr. 13, 4500 Osnabrück, Tel. 0541/41 239

Reutlingen: Rainer Klueting, Gustav-Werner-Str. 21, 7410 Reutlingen, Tel. 07121/340 114

Stuttgart: Alexander Riffler, Corneliusstr. 31, 7140 Ludwigsburg

Wiesbaden/Mainz: Walter Reichenbacher, Sonnenstr. 2, 6200 Wiesbaden-Bierstadt, Tel. 06121/564133

# In diesem Heft

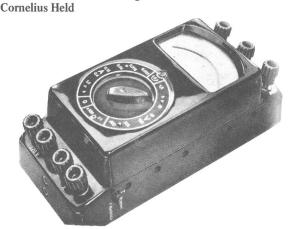
Diskussion . . . . . S. 4

Schwerpunkt: Industriekultur – den Dingen lauschen

Schwerpunkt: Industriekultur – den Dingen lauschen
Eiserne Engel oder eiserne Teufel S. 9 Ein Interview mit Hermann Glaser
Körper, Ökonomie und Maschine S. 11  Zum Bild der Warenproduktion  Christoph Asendorf
Die Faszination der Maschinen S. 16 "Wozu Geist haben in einer Welt, die mechanisch weiterläuft" (Dada) Rudi Kindl
Spaziergänge auf dem Bahndamm S. 21 Theo Zimmermann



Ein Volk auf Achse	S. 22
Thomas Weymar	
"Helping millions of people to be happier"	S. 27
Der unaufhaltsame Aufstieg des Ohrwurms	



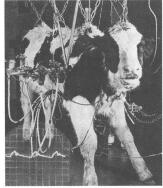
	Alles Plastik	S. 31
i	Die schöne Welt der 50er Jahre	
I	Reiner Raestrup	

DB-Neubaustrecken	S. 35
Entzugssymptome nach der Revolution Pharmaproduktion in Nicaragua Cees Schaap	S. 40

Tierversuche: Sterben für die Wissenschaft . . . . S. 43

Die moderne Barbarei Gerald Hübner

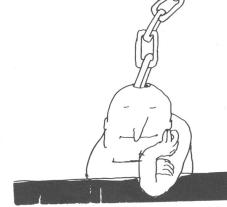
Ich sah mich gezwungen, so zu handeln! Interview mit Andreas Wolf



Neues (?) Denken (?)																S.	49
Kleine Warnung vor große	er	V	۷i	SS	eı	18	c	ha	af	t							
Bernd Patze																	

Jens Scheer

Riesenzwerge für Nachwuchshuber . S. 54
Michael Heck



"Ich bin ein Gegner von Gegenforschung"  $\dots$  S. 55 Interview mit Peter Starlinger

Projekte, Bericht	te	, '	Г	ag	uı	ng	ge	n	l								S. 57
Rezensionen																	S. 60
Nachrichten																	S. 66
Technoptikum .		•								•						٠	S. 67

WECHSELWIRKUNG Nr. 20/Februar 1984 Schwerpunkt: 1984 — Kontrolle, Manipulation, Widerstand

# Liebe Leser

Krise? Nun wohl doch nicht! Nach dem bundesweiten Treffen der WECHSELWIRKUNG Anfang Oktober in Heidelberg liest sich das Editorial der letzten Nummer etwas merkwürdig. Damals sah es nach "Krise" aus, aber die Finanzen waren "noch gesichert". Beim Treffen jetzt war von einer Krise nicht mehr die Rede, auch wenn sich die Situation kaum geändert hat; nach wie vor fehlt es an Arbeitskraft und Engagement, um die WECHSELWIRKUNG so gut zu machen, wie sie sein könnte. Diesmal mußten wir über die Finanzen diskutieren. Wir sitzen pur dem kalten Boden. Des Beleter ist weg Breiserhöhung?

auf dem kalten Boden. Das Polster ist weg. Preiserhöhung? Das war die Frage. 6 DM fürs Heft und 22 DM fürs Abo, das war der Vorschlag. Wir sind noch einmal darum herumgekommen. Wir hoffen, daß uns gute Hefte und neue Abonnenten über die Runden bringen. Einen Einbruch können wir uns nicht leisten. Unsere wichtigste ökonomische Basis, das sei allen gesagt, die die WECHSELWIRKUNG unterstützen möchten, sind die Abonnements!

Zwei andere Themen standen in Heidelberg auf dem Programm. Zu Ostern nächsten Jahres wird die WECHSELWIRKUNG in Berlin das jährliche internationale Treffen wissenschaftskritischer Zeitungen organisieren. Es wird mit einer öffentlichen Veranstaltung verbunden, deren Arbeitstitel lautet: "Alternative Bewertung und Anwendung moderner Technologien". Außerdem findet kurz darauf im Mai 1984 ein Kongreß zu Grundfragen alternativer Wissenschafts- und Technologiepolitik statt, den GRÜNE, AGÖF und WECHSELWIRKUNG gemeinsam ausrichten. Dazu gibt es im Heft unter "Projekte" eine weitere kurze Ankündigung.

Die Themen der geplanten Schwerpunkte der nächsten Hefte passen zu diesem Programm und wohl auch zum Jahr 1984. Im Februar können auch wir uns den Gedanken an Orwell nicht verkneifen und werden etwas über Manipulation und Kontrolle und den Widerstand dagegen bringen. Im Mai sind dann die GRÜNEN (und andere Alternative) dran, nach deren Theorie und Praxis zu Wissenschaft und Technik gefragt werden soll. Im August geht es um "Sackgassen" und "Anpassung" von Technologien. Im November schließlich ist "Landwirtschaft" das Thema.



WW-Redaktion bei Einstimmung auf die Frauenfrage.